

**Produktname: Annexin VI Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab06927**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:100-1:300,ELISA 1:10000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	75kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	ANXA6
<b>Alternative Namen</b>	ANXA6; ANX6; Annexin A6; 67 kDa calelectrin; Annexin VI; Annexin-6; Calphobindin-II; CPB-II; Chromobindin-20; Lipocortin VI; Protein III; p68; p70
<b>Gen-ID</b>	309.0
<b>SwissProt ID</b>	P08133
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem Annexin A6, hergestellt. Aminosäurebereich: 1-50

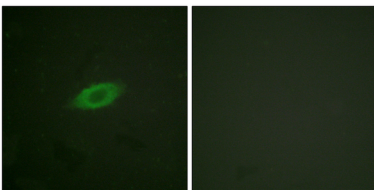
## Hintergrund

Annexin VI gehört zu einer Familie von Calcium-abhängigen Membran- und Phospholipid-bindenden Proteinen. Mehrere Mitglieder der Annexin-Familie sind an membranbezogenen Prozessen entlang exozytischer und endozytischer Signalwege beteiligt. Das Annexin-VI-Gen ist etwa 60 kbp lang und enthält 26 Exons. Es kodiert für ein Protein von ca. 68 kDa, das aus acht 68 Aminosäuren umfassenden Wiederholungen besteht, die durch unterschiedlich lange Verbindungssequenzen getrennt sind. Es weist eine hohe Ähnlichkeit zu den humanen Annexin-I- und -II-Sequenzen auf, die jeweils vier solcher Wiederholungen enthalten. Annexin VI vermittelt die Endosomenaggregation und Vesikelfusion in sezernierenden Epithelien während der Exozytose. Alternativ gespleißte Transkriptvarianten wurden beschrieben. [bereitgestellt von RefSeq, Aug. 2010], Achtung: Die hier gezeigte Sequenz stammt aus einer automatischen Ensembl-Analysepipeline und sollte als vorläufiges Ergebnis betrachtet werden., Domäne: Ein Paar Annexin-Repeats kann eine Bindungsstelle für Calcium und Phospholipid bilden., Funktion: Kann mit CD21 assoziieren. Kann die Freisetzung von  $\text{Ca}^{2+}$  aus intrazellulären Speichern regulieren., Induktion: Durch EBV., Sonstiges: Scheint ein Calciumion mit hoher Affinität zu binden., PTM: Phosphoryliert als Reaktion auf Wachstumsfaktorstimulation., Ähnlichkeit: Gehört zur Annexin-Familie., Ähnlichkeit: Enthält 4 Annexin-Repeats., Ähnlichkeit: Enthält 8 Annexin-Repeats., Subzelluläre Lokalisation: Identifiziert durch Massenspektrometrie in Melanosomenfraktionen von Stadium I bis Stadium IV.

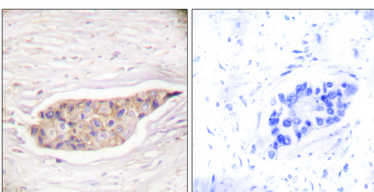
## Forschungsbereich

Zellbiologie

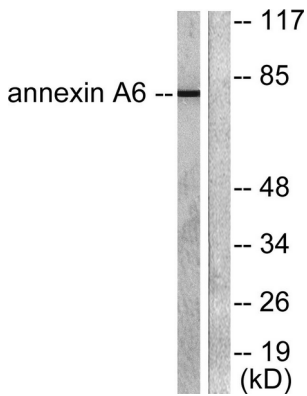
## Bilddaten



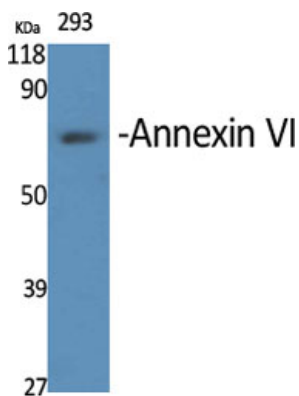
Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit Annexin-A6-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



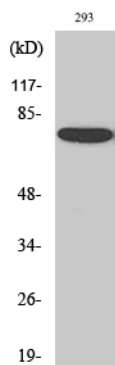
Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe unter Verwendung des Annexin-A6-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus 293-Zellen unter Verwendung des Annexin-A6-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung eines Annexin-VI-polyklonalen Antikörpers in einer Verdünnung von 1:2000



Western-Blot-Analyse von 293-Zellen unter Verwendung eines Annexin-VI-polyklonalen Antikörpers in einer Verdünnung von 1:2000